Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/132

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Höcherl, Dr. Müller-Hermann, Lemmrich und Genossen

betr. Straßenbauprogramm der Bundesregierung

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wieviel Kilometer Gemeinde-, Kreis- bzw. Landstraßen II. Ordnung wurden seit 1959 in die Baulast der Bundesländer übernommen?

2. Wieviel Kilometer Straßen, die sich in der Baulast der Gemeinden und Bundesländer befanden, wurden seit 1949 in den verschiedenen Jahren und in den verschiedenen Bundesländern zu Bundesstraßen aufgestuft?

3. Ist die Bundesregierung der Ansicht, daß die Aufstufungen für das ganze Bundesgebiet gleichmäßig vollzogen wurden?

4. Beabsichtigt die Bundesregierung, das Programm der Aufstufungen des früheren Bundesverkehrsministers, Dr. Seebohm, das die Aufstufung von 10 000 km Straßen vorsah, fortzusetzen?

5. Wieviel Kilometer wurden bisher im Zuge dieses Programms aufgestuft?

6. Sind der Bundesregierung Wünsche der Bundesländer auf Aufstufungen zu Bundesstraßen bekannt und wie groß ist das Ausmaß nach Ländern gegliedert?

Bonn, den 3. Dezember 1969

Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 5307 Wachtberg-Villip
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

Höcherl
Dr. Müller-Hermann
Lemmrich
Balkenhol
Dr. Becker (Mönchengladbach)
Bewerunge
Bittelmann
Dasch
Engelsberger
Dr. Freiwald
Dr. Gleissner
Frau Griesinger
Dr. Häfele
Horstmeier
Dr. Jobst
Kiechle
Klinker
Krammig
Dr. Kreile
Niegel
Picard
Frau Pieser
Dr. Pohle
Dr. Ritz
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Dr. Schwörer
Spilker
Springorum
Struve
Susset